



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 063/2017

Fachbereich Ratsbüro, Partnerschaften

vom: 27.06.2017

Beschlussvorlage

öffentlich

Rat

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Umbesetzung von Ausschüssen

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt folgende Umbesetzung:

Behindertenbeirat

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
stv. Mitglied	Carsten Rehwinkel	Werner Bucek

Betriebsausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
stv. Mitglied	Bettina Werning	Anke Dörlemann

Familien-, Sozial- und Generationenausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Bettina Werning	Manuela Laßen
stv. sachk. Mitglied	Manuela Laßen	Doris Werner

Gleichstellungsbeirat

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Bettina Werning	Manuela Laßen
sachk. Bürger/in	Manuela Laßen	Doris Werner

Integrationsrat

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Bettina Werning	Timon Lütschen
stv. Mitglied	Timon Lütschen	Anke Dörlemann

Jugendhilfeausschuss

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
ordtl. Mitglied	Bettina Werning	Anke Dörlemann

Kulturausschuss

stv. Mitglied	<u>bisher</u> Bettina Werning	<u>neu</u> Manuela Laßen
stv. sachk. Bürger/in	Manuela Laßen	Michael Brauckmann
sachk. Bürger/in	Günter Riech	Jutta Maeder
stv. sachk. Bürger/in	Jutta Maeder	Elena Liedtke

Partnerschaftsausschuss

stv. Mitglied	<u>bisher</u> Bettina Werning	<u>neu</u> Manuela Laßen
ordtl. Mitglied	Manuela Laßen	Michael Brauckmann

Rechnungsprüfungs- ausschuss

ordtl. Mitglied	<u>bisher</u> Bettina Werning	<u>neu</u> Stefan Helmken
stv. Mitglied	Stefan Helmken	Timon Lütschen

Schul- und Sportausschuss

stv. Mitglied	<u>bisher</u> Bettina Werning	<u>neu</u> Manuela Laßen
stv. sachk. Bürger/in	Manuela Laßen	Franz-Josef Pütz

VHS-Zweckverbands- Versammlung

ordtl. Mitglied	<u>bisher</u> Bettina Werning	<u>neu</u> Anke Dörlemann
stv. Mitglied	Anke Dörlemann	Manuela Laßen

Wahlprüfungsausschuss

ordtl. Mitglied	<u>bisher</u> Bettina Werning	<u>neu</u> Manuela Laßen
-----------------	----------------------------------	-----------------------------

Wirtschaftsausschuss

stv. Mitglied	<u>bisher</u> Bettina Werning	<u>neu</u> Manuela Laßen
---------------	----------------------------------	-----------------------------

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Frau Bettina Werning hat zum 02.05.2017 ihr Ratsmandat niedergelegt, nachgerückt in den Rat ist ab 19.05.2017 Frau Manuela Laßen.

Da Frau Werning Mitglied im Betriebsausschuss (stv.), Familien-, Sozial- und Generationenausschuss, Gleichstellungsbeirat, Integrationsrat, Jugendhilfeausschuss, Kulturausschuss (stv.), Partnerschaftsausschuss (stv.), Rechnungsprüfungsausschuss, Schul- und Sportausschuss (stv.), Wahlprüfungsausschuss, Wirtschaftsausschuss (stv.) und in der VHS-Zweckverbandsversammlung war, ist hier eine Nachbesetzung erforderlich.

Frau Manuela Laßen war bislang sachkundige Bürgerin im Behindertenbeirat, Familien-, Sozial- und Generationenausschuss (stv.), Gleichstellungsbeirat (stv.), Kulturausschuss (stv.), Partnerschaftsausschuss und Schul- und Sportausschuss (stv.).

Mit Schreiben vom 12.06.2017 beantragt die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN die entsprechenden Umbesetzungen der Ausschüsse.

Herr Carsten Rehwinkel hat zum 20.04.2017 sein Mandat als Stellvertreter im Behindertenbeirat niedergelegt.

Mit Schreiben vom 15.05.2017 schlägt die Fraktion DIE LINKE/GAL Herrn Werner Bucek als neues stellvertretendes Mitglied vor.

Herr Günter Riech, sachkundiger Bürger im Kulturausschuss, ist am 28.04.2017 verstorben. Mit Schreiben vom 22.06.2017 beantragt die SPD-Fraktion Frau Jutta Maeder als neue sachkundige Bürgerin und Frau Elena Liedtke als neue stellvertretende sachkundige Bürgerin zu wählen.

Gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW hat das Vorschlagsrecht für die Wiederbesetzung von frei gewordenen Ausschusssitzen die Fraktion, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei der Wahl angehörte. Dies gilt analog auch für die Besetzung der Beiräte durch Gruppen und Verbände.

Für die Nachbesetzung findet das Wahlverfahren nach § 50 Abs. 2 GO NRW Anwendung. Danach ist die vorgeschlagene Person gewählt, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat.